

**Zeitschrift:** Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift  
**Herausgeber:** Pestalozzigesellschaft Zürich  
**Band:** 27 (1923-1924)  
**Heft:** 7

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

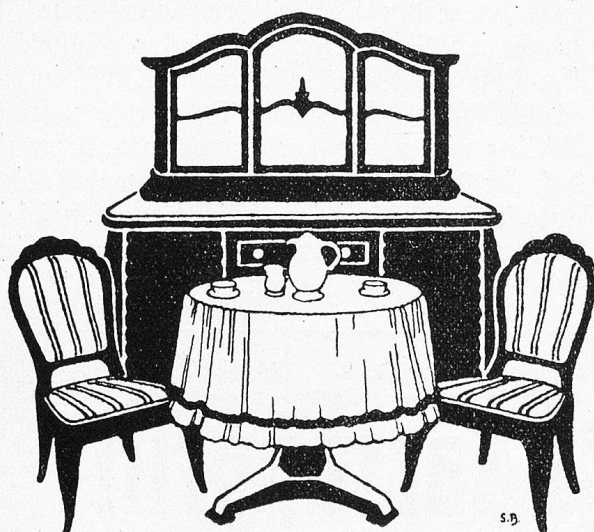
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Eine gute Suppe wird zur Abwechslung gerne auch an Stelle von Kaffee und Milch genossen. Leichtverdauliche und schmackhafte Morgen- und Abend-Suppen lassen sich rasch und einfach zubereiten: Einbrenn (Mehlsuppe), Gersten, Hafergrieß, Haferschleim, Königin.



**Möbelfabrik  
E. Schwarz**

Zürich 4 - Hallmühlstr. 11-15  
Reichhaltige Auswahl in Wohn-, Schlaf-  
und Herrenzimmer-Einrichtungen  
in einfacher und feinsten Ausführung  
zu billigsten Preisen

Gegründet 1853

## Ein Gesund- brunnen

für Alle, die sich schwach und elend fühlen, die hoffnungslos in die Zukunft blicken, weil ihr Allgemeinbefinden ständig zu wünschen übrig läßt, ist «Nervosan». Dieses Mittel ist als Ergebnis langjähriger wissenschaftlicher Untersuchungen in erster Linie dazu geeignet, das Blut zu vermehren, den Allgemeinzustand zu kräftigen, die Erregbarkeit der Nerven zu benehmen und auf den normalen Zustand zu bringen. Wer «Nervosan», das in den Apotheken zu Fr. 3.50 zu haben ist, regelmäßig genießt, der wird unzweifelhaft schon nach kurzer Zeit eine Besserung seines körperlichen Zustandes verspüren und gleichzeitig damit neuen Lebensmut und frische Schaffenskraft gewinnen.

Bei der großen Anzahl minderwertiger Medikamente, die gegenwärtig feilgeboten werden, verlange man beim Einkauf ausdrücklich «Nervosan» und hüte sich vor Nachahmungen.

## Albrecht-Schläpfer & Cie., Zürich

am Linthescherplatz (nächst Hauptbahnhof)

### Wolldecken      Steppdecken

*Feinste Kamelhaardecken*

Kinderwolldecken, sowie extra große für Doppelbetten  
neu Überziehen von Steppdecken, Steppdeckensatin

*Reisedecken, Tischdecken, Bettvorlagen, Barchentleintücher, Vorhänge, Weißwaren*

**Dominik Müller:** Die kalte Pastete u. s. w. 2. vermehrte Auflage. 30 kleine Erzählungen und Skizzen, die bald satirisch, bald humoristisch anmutend, köstlich unterhalten. Verlag Benno Schwabe u. Co., Basel.

**Allerlei Weihnachtslichter.** Von Elise Modl. Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich. Vier Erzählungen für die Jugend, mit Bildschmuck von Gertrud Caspari. Sie führen die Jugend der Weihnachtsstimmung entgegen, die von ihr aber erst verdient werden muß. Preis Fr. 4.80.

**Die Ernte, Schweiz. Jahrbuch für 1924.** Herausgegeben von der „Garbe“-Schriftleitung. Verlag von Friedrich Reinhardt in Basel. In gediegenem Ganzleinwandband Fr. 5.—

**Diheim im Stübli.** Ein Buch für die Kinderwelt von Emilie Locher-Werling. Mit Bildern von Margarete Goeh. 174 Seiten gr 8°. Geb. Fr. 7.—. Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich. Die bekannte Verfasserin hat neben dem aus Liebe und Güte quillenden Humor die Gabe, den innigsten Anteil zu bekunden an all dem bunten Allerlei von Freud und Leid, das die kindliche Seele bewegt. So packt sie die kleinen Leser sowohl durch Verse wie durch Prosa, durch mundartliche wie durch schriftdeutsche Stücke. Und ein ebenso sicherer Erfolg wird allen Kinderfreunden zuteil, wenn sie der Jugend aus dieser köstlichen Sammlung vorlesen.

## Allerlei.

**Ein historischer Aprilscherz.** Am 31. März 1466 verabredete der Herzog Philipp von Burgund mit seinem Narren namens Kölling folgende Wette: Wenn Kölling den Herzog mit einem Aprilscherz zu überlisten vermöge, wolle er ihm seine Narrenkappe bis an den Rand mit Gold füllen, sonst aber solle er die Wette mit seinem Kopf bezahlen. Der Narr ging belustigt darauf ein. Bald aber hatte man ihn so betrunken gemacht, daß er besinnungslos zu Bett gebracht werden mußte. Nachts wurde er von Soldaten des Herzogs aufgeweckt und ihm mitgeteilt, daß er sich auf sein Ende vorbereiten solle, da er den 1. April verschlafen hätte. Er wurde ins Schloß vor den Fenster geführt, der ihn statt des Beiles mit einer Wurst in den Nacken schlug. Wie vom Blitz getroffen, stürzte Kölling nieder und der Herzog war außer sich, daß der Narr vom Schreck getötet war. Dieser aber sprang nach einigen Minuten auf, riß seine Narrenkappe herunter und rief seinem Gebieter lachend zu: „Herr Herzog, bitte, zahlen!“

**Graue Haare**



färbt unauffällig  
in naturechten Farben

**Roya 303**

Garantiert unschädlicher und zuverlässiger Haar-Regenerator. Ist unverwaschbar, sowie durch seine einfache Anwendung und bewährte Wirkung sehr beliebt und zahlreich empfohlen. Diskr. Vers. Gr. Fl. 4.50 portofrei durch C. E. Guldenmann, Gelterkinden 29 b. Basel.

**Preisabbau!** Vollständige Kur Fr. 9.—, Probekur Fr. 5.—  
des beliebten Blutreinigungs- und Abführungsmittels

# Model's Sarsaparill

in den Apotheken oder **franko** durch die  
**Pharmacie Centrale, Madlener-Gavin, rue du Mont-Blanc 9, Genf.**

**Kober C. F. Spittlers Nachf., Basel**  
Ein ausgezeichnetes Geschenk für Kinder von 9—14 Jahren  
ist die spannende Geschichte eines Schweizer Buben in England:

# Jodel ~ Seppli

**Von M. STÄHELIN**  
schöner stattlicher Band mit Bildern von Otto Baumberger  
**Fr. 6. 50**

**H**

Verlangen Sie stets  
unsere Marke

**echten Glarner  
Schabzieger**

in Stöckli od. gemahlen.  
Sie werden damit  
befriedigt sein!

**HÖSLI & CO**  
NETSTAL  
b. GLARUS  
Ziegerfabrik



*Kurz  
und gut*

kocht man mit  
**Knorr's  
Erbswurst!**





### Woher stammt der Name Bibel?

Sean Paul erzählt von einer sächsischen Bogenstillerfamilie namens Bibel. Ein Sohn dieser war es, der das damals in Gebrauch befindliche Abbuch auf Anregung eines Pfarrers verbesserte und als „Neues Abbuch von Bibel“ in Druck gab. Der Eigename wurde bald zum Gattungsnamen, denn gerade Schulbücher werden ja auch heute noch kurzweg mit dem Namen des Verfassers genannt. — Andere leiten dagegen das Wort von Bibel ab, von dem es eine Verlauderung sein soll. Als Grund für diese Herkunft sieht man den Umstand an, daß die Bibel früher viel biblischen Lesestoff enthielt. Sie war also eine kleine Bibel. P. S.

### Woher stammt das Wort Toast?

Nun, aus dem Englischen, wird der sprachkundige Leser sagen. — Gewiß. Aber wie Toast, das eigentlich „Zwieback“ heißt, zu der Bedeutung von „Trinkspruch“ gekommen ist,

weiß man nicht so allgemein. In England war es seit alter Zeit Gebrauch, in die Punchbowl ein Stückchen braunen Zwiebacks zu tun. Bei dem Feste mußte nun derjenige, in dessen Becher oder Glas beim Füllen das Stückchen Zwieback mit hineinkam, eine kleine Rede, in Prosa oder Reimen, auf seine Liebste halten. Diese Sitte wandelte sich allmählich dahin, daß, wer den „Toast“ in sein Glas erhielt, eine Lobrede auf eine ihm besonders teure Person, eine Sache oder sonst eine Einrichtung halten mußte; und auf die Rede ging schließlich die Bezeichnung Toast über.

### Woher stammt die Bezeichnung Berferker?

Das Wort ist skandinavischen Ursprungs und bedeutet „barhemdig“, „ohne Hemd.“ Das „Hemd“ ist hier jedoch nicht unser heutiges Untergewand, sondern das, was man in früheren Zeiten damit bezeichnete, ein Obergewand,

Fortsetzung siehe nachfolgende Seite.



MEINE  
MUTTI  
SAGT:  
Bringe aber  
nur

TEE  
MARKE  
TEEKANNE

weil er voller Duft, Feinheit und  
Ergiebigkeit ist und ich ihn des-  
halb mit Vorliebe trinke.

„TEE, MARKE TEEKANNE“ ist  
nur in Originalpaketen mit  
der aufgedruckten Schutz-  
marke „TEEKANNE“ in allen  
durch Plakate kenntlichen  
Geschäften der Nahrungs-  
mittelbranche zu haben!



HAUS- UND KÜCHENGERÄTE  
COMPLETE KÜCHENEINRICHTUNGEN  
RENNWEG 35 \* TELEPHON SELNAU 3168

ZÜRICH

### Resopon-Salbe „Hausgebrauch“

das Beste zur Behandlung von Wunden aller Art, Verbrennungen,  
auch Sonnenbrand, Eiterungen, Wundsein etc. Tube Fr. 1.75.  
Erhältlich in den Apotheken oder direkt beim Generaldepot:  
**Adlerapotheke A. Hauser, Gemeindestr. 3, Zürich 7.**

# RAS

ist eine gute, gleichwohl aber preis-  
würdige Schuhercreme, mit welcher man  
überraschend schnell einen prächtigen  
Glanz erzielt und die überdies das  
Leder weich und haltbar macht. RAS  
eignet sich für gewöhnliche und  
feine Schuhe vorzüglich.

# PIRIL

ist das Mundwasser, welches  
der heutigen Auffassung der  
zahnärztlichen Autoritäten ent-  
spricht. Überzeugen Sie sich  
und Sie werden sich freuen.  
Überall erhältlich. Brochure  
durch **Farmo A.-G., Grindel-  
wald.**

## Rahmen

für Spiegel und Bilder  
Einrahmungen  
Vergolderei

## Krannig

& Söhne

Selnaustr. 48. Zürich.  
Goldleisten- u. Rahmenfabrik

### Anstricken

von Strümpfen und Socken, sowie  
**Ersetzen**

der Füße aller gewobenen, ein-  
schl. seidenen Strümpfen (aus 3 P.  
2 P.) oder mit neuem Tricot, Wolle,  
Baumwolle und Seide durch  
**Strumpfmilckerel Altstetten-Zürich.**



für den Krieger sogar das derbe, lederne, mit Blechschuppen benähte Panzerhemd. Seine skandinavischen Krieger verschmähten in ihrer gewaltigen Tapferkeit und bei ihrem starken Mute das schützende Panzerhemd, sie kämpften barhemdig. Es waren kühne Raufbolde, die mit Mut in den Kampf gingen — die Verjerkertwut ist uns der Inbegriff eines an die Kampfesweise Wilder gemahnenden Verhaltens.

B. S.

### Der zerstreute Robespierre.

Maximilian Robespierre, der bekannte Tyrann und Kopfab Schneider der französischen Revolution, den das grausige Schicksal, das er so vielen bereite, schließlich, als das Maß voll war, in seiner ganzen Schrecklichkeit selbst ereilte, war, da er in Arras noch als Advokat wirkte, ein äußerst zerstreuter Herr, was daher rühren mag, daß er schon damals an der Weltreform herumgrübelte.

Eines Tages kam er von einer Gerichtsverhandlung nach Hause zurück. Die Suppe war bereits auf dem Tische, aber die Teller waren noch nicht aufgestellt. Robespierre setzt sich und beginnt, ohne sich das Fehlen des Tellers zu

achten, die Suppe auf den Tisch hinauszuschöpfen.

Ein anderes Mal, erzählt seine Schwester Charlotte, kehrte er mit dieser abends ziemlich spät aus einer Gesellschaft zurück. Bald vergaß er, daß ihn seine Schwester begleitete, und begann so zu rennen, daß sie ihm nicht mehr folgen konnte. Zu Hause angelangt, setzte er sich hinter eine Arbeit. Als seine Schwester später eintrat, fragte er sie ganz unverwundet, woher sie zu so später Stunde komme. Er hatte vollständig vergessen gehabt, daß er sie plötzlich auf der Straße stehen gelassen. Sie erinnerte ihn dann daran, was ihn sehr amüsierte.

Derartige Geschichten sind an sich höchst ergötzlich; bedenkt man aber, daß so zerstreute Männer ein Volk regieren und über Millionen von Menschenleben entscheiden, dann kommt uns die Sache schon weniger lustig vor. Wie viele ließ Robespierre wohl aus bloßer Zerstretheit köpfen?

**Sein Standpunkt.** Arzt: „Nun, wie stellen Sie sich zum Alkohol?“ — Patient: „Da stell' ich mich überhaupt nüt, da setz ich mich halt dazu!“



## Gräb-Schuhe

sind **unbedingt** die **vorteilhaftesten**

**Kinderschühli** 17-21 5.60  
**Kinderschühli** mit Nägel 20-26 6.—

**Werktagsschuhe** genagelt  
26-29 9.40 30-35 11.—  
36-38 14.—

**Sonntagsschuhe** Wichsleder  
26-29 8.80 30-35 10.60  
36-38 15.—

für Knaben 36-39 15.80

**Frauenwerktagsschuhe**  
36-43 14.30

**Frauen Sonntagsschuhe**  
Boxleder, 36-43 19.—

**Mannswerktagsschuhe**  
ohne Nägel, 40-48 18.—

**Militärschuhe** Wichsleder  
40-48 21.—

**Herrenschuhe** Derby Box-  
leder 40-48 23.—

Verlangen Sie durch Postkarte  
ausführlichen Gräb-Katalog!

Schuhhaus-  
und Versandgeschäft  
**Wilh. Gräb A.-G.**  
Zürich



*Schweizer Porzellan Langenthal*

ist in jeder Porzellanhandlung erhältlich.

**Kober C. F. Spittlers Nachf., Basel**

Wertvolle Koch- u. Hauswirtschaftsbücher:

## Die junge Köchin

Neu- von Neu-  
auflage. **SOPHIE WERMUTH** auf-  
lage.

7. Auflage. 415 Seiten. In Leinwand **Fr. 6.—**

Das Buch ist wegen seiner musterhaft klaren Darstellungsweise in zahlreichen Haushaltungsschulen eingeführt.

### Basler Kochschule

Von **L. Faesch-Kußmaul u. Roth-Schneider**  
9. Aufl. 605 Seiten. Geb. **Fr. 12.50.**

Das verbreitete Handbuch der alten bewährten Basler Kochrezepte.

### Der Hausschatz

Von **Josephine Zwicky**  
480 Seiten. Geb. **Fr. 8.—.**

Dieses stattliche Werk ersetzt durch die Fülle s. Ratschläge eine ganze Bibliothek.



# "Pardol"

gewinnt infolge seiner vielseitigen Verwendbarkeit erhöhte Bedeutung und leistet in jeder Küche hervorragende Dienste. Verlangen Sie Originalrezepte in den Lebensmittelgeschäften und Droguerien.



## Dem Kranken Erleichterung

bringt die **Sitzmatratze „Ideal“**.

Die sinnreiche Einrichtung ermöglicht dem Liegenden, sich selbst mühelos, ohne aufzustehen, in jede beliebige Sitz- oder Liegestellung zu bringen. Dauernd bequemes Sitzen im Bett. In schlaflosen Nächten eine

**wahre Wohltat.**

Die Sitzmatratze wird für jede Bettstelle passend geliefert. Verlangen Sie Gratis-Prospekt Nr. 16 von

**Fritz Ziegler Schaffhausen.**

Modernisieren von alten

## Schmucksachen

Umarbeiten von

## Eheringen

zu Siegel- und Steinringen nach gegebenen Entwürfen

**KARL ZAHRT, Zürich**  
Augustinergasse 4

Kalt- u. Warm- **LUFT- & SONNENBAD** Wasserheilverfahren  
**Kneipp-u. Naturheilbad „Arche“ Affoltern a. A.**  
 Kurarzt - Sehr viele Heilungen selbst in veralteten Fällen - Prospekt

## Dr. med. J. Aebly

homöopath. Spezialarzt

## Haut-, Harn-, Frauenleiden

Zürich 6, Riedtlistr. 19. Telefon H. 60.75.  
Sprechstunden Werktags 10-12, 2-4.

# Franck

## Spezial

verwendet die Hausfrau um einen feinschmeckenden, vollfarbigen Kaffee zu haben. Der echte Franck ist infolge seiner unerreichten Ausgiebigkeit der preiswerteste

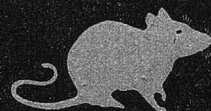
**Kaffee-Zusatz**

# Spezial

## Künstliche Zähne - Zahnziehen - Plombieren

## F. A. Gallmann, Zürich 1

Löwenstraße 47 (b. Löwenplatz) Tel. Seln. 81.67  
Adresse genau beachten!



## Mäusevirus

für Haus- u. Feldmäuse

## Ratin

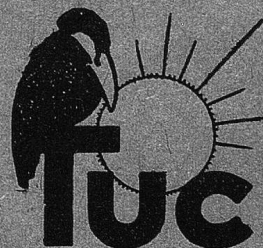
für Haus- u. Wasserratten

*Die sichersten Vertilgungsmittel*

*Unschädlich für Menschen u. Haustiere*

*Ausführt Zeugnisse u. Prospekte gratis*

Schweiz. Serum- & Impfinstitut Bern 11



Das Beste gegen **Frostbeulen** aufgespr. Hände, Wundlaufen, etc.

Schiebedose 75 Cts. zu haben in Apotheken u. Droguerien  
Alleinfabrikant

**Truog & Cie, Chur**

Eine Trinkkur von zweimal täglich je 100 Gr. **Wildegger Jodwasser**, während 4-5 Wochen gebraucht, macht:  
 bei **Kropf** den Hals schlanker;  
 bei **Arterienverkalkung** den Blutdruck niedriger;  
 bei **Bronchialkatarrh** und **Asthma** den Atem leichter.

Brunnenschrift Nr. 2 gratis.

**Jodquelle Wildegger.**



Nirgend  
Schlecht  
Boden  
Lenny  
Hocimer  
Skilo  
Lenny  
Confidence